

THE UKELITES INFOTEXTE:

LANGE VERSION:

Was als kleines Duo für Wohnzimmerkonzerte angefangen hatte – mit Miriam Hein als Sängerin an der Ukulele sowie Steffen Günter, der mit seinem kleinen Ukulelen-Bass erstaunlich sonore Bassbegleitungen beisteuern konnte – hat sich inzwischen zum Quartett ausgeweitet. Da Wompl Wall inzwischen den Bass übernommen hat, muss der Zuhörer nicht mehr auf diesen verzichten, wenn Steffen Günter zur zweiten Ukulele, einer hawaiianischen Steel Guitar oder einem seiner Saxophone greift, während Luckie Bergner dazu einfallsreich die Jazz-Besen über sein Schlagzeug wirbeln lässt.

Die liebevollen Arrangements fast schon vergessener Lieder – größtenteils aus der Mitte des 20. Jahrhunderts stammend – konnten so noch verfeinert werden. Oft stammen diese aus dem großen Repertoire der Jazz- und Swing-Ära oder des afro-amerikanischen Rhythm'n'Blues, für den Miriam Heins tiefe und soulige Stimme wie geschaffen scheint. Aber auch Überraschungen aus Pop, Country oder hawaiianischen Exotika können zusätzlich überraschen. Das Ergebnis kann sich sowohl im Jazzclub als auch auf der Tanzfläche hören lassen. Langweilig wird es also nie mit den Ukulites, der ungewöhnlichen Band mit den interessanten Instrumenten.

Miriam Hein: Gesang, Ukulele
Steffen Günter: Ukulele, Hawaiian Steel Guitar, Saxophon
Wompl Wall: Ukulelen-Bass
Ludwig Bergner: Schlagzeug

KURZE VERSION:

Die inzwischen zum Quartett angewachsene Münchner Combo um die Ukulele spielende Sängerin Miri Hein lässt jeden Song zu etwas ganz Eigenem werden. Musikalisch geht die Reise von Jazz- und Soul-Stücken bis hin zu Country, Pop oder hawaiianischen Klassikern. Aloha!

Miriam Hein: Gesang, Ukulele
Steffen Günter: Ukulele, Hawaiian Steel Guitar, Saxophon
Wompl Wall: Ukulelen-Bass
Ludwig Bergner: Schlagzeug